

Inhaltsübersicht

Kapitel 1: Einleitung	1
A. Bedeutung und Anwendungsbereich der Fremdanzeige	1
B. Ziel und Gang der Untersuchung	6
C. Stand der Wissenschaft	8
Kapitel 2: Struktur der Fremdanzeige gemäß § 371 Abs. 4 AO	11
A. Die gesetzlichen Voraussetzungen des § 371 Abs. 4 AO	11
I. Positive Tatbestandsvoraussetzungen	13
II. Negative Tatbestandsvoraussetzungen	66
B. Abgrenzung der Selbstanzeige von der Fremdanzeige	75
I. Stellvertretung bei der Selbstanzeige	78
II. Selbstanzeige ohne Vertretungsmacht nach <i>Franzen</i>	95
III. Koordinierte Selbstanzeige	97
IV. Zwischenfazit	102
C. Fazit	104
Kapitel 3: Regelungsgehalt und Rechtsfolge der Fremdanzeige	107
A. Problemendarstellung	107
B. Der begünstigte Personenkreis im Rahmen des § 371 Abs. 4 AO	108
I. Geltung des Strafverfolgungshindernisses ausschließlich für den Ursprungstäter	109
II. Extensive Auslegung	110
III. Restriktive Auslegung	125
IV. Stellungnahme	137
C. Fazit	156
D. Reichweite des Strafverfolgungshindernisses gemäß § 371 Abs. 4 AO	157
I. Erstreckung auf die prozessuale Tat	158

II. Beschränkung auf Steuerstraftaten	159
III. Stellungnahme	162
Kapitel 4: Novellierung der Fremdanzeige gemäß § 371 Abs. 4 AO	173
A. Novellierungsvorschlag von § 371 Abs. 4 AO	173
B. Erörterung des Novellierungsvorschlags	173
I. Adressat der Vorschrift	173
II. Richtigstellung der bisherigen Erklärung	177
III. Vermeidung von Gestaltungsspielräumen	178
IV. Tatbegriff	204
Kapitel 5: Verbandssanktionen im Lichte der Fremdanzeige	207
A. Verhältnis zum Verbandssanktionengesetz	208
B. Verhältnis zum Ordnungswidrigkeitenrecht	216
I. Verbandsgeldbuße gemäß § 30 OWiG	216
II. Verbandsgeldbuße gemäß §§ 30, 130 OWiG	224
C. Verhältnis zur strafrechtlichen Einziehung gemäß §§ 73 ff. StGB	232
Kapitel 6: Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in Thesen	247
Literaturverzeichnis	249

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einleitung	1
A. Bedeutung und Anwendungsbereich der Fremdanzeige	1
B. Ziel und Gang der Untersuchung	6
C. Stand der Wissenschaft	8
 Kapitel 2: Struktur der Fremdanzeige gemäß § 371 Abs. 4 AO	 11
A. Die gesetzlichen Voraussetzungen des § 371 Abs. 4 AO	11
I. Positive Tatbestandsvoraussetzungen	13
1. Anzeige- und Berichtigungspflicht des Anzeigenden gemäß § 153 AO	13
a) Entstehungsgeschichte von § 153 AO	13
b) Verpflichtete der Anzeige- und Berichtigungspflicht	15
aa) Gesetzlich Verpflichtete	15
bb) Einbeziehung von steuerlichen Beratern in § 153 Abs. 1 AO	16
(1) Bisheriger Meinungsstand	17
(2) Stellungnahme	20
cc) Einbeziehung von Insolvenzverwaltern	24
c) Entstehen der Anzeige- und Berichtigungspflicht	27
aa) Grundsätzliches	27
bb) Pflichtenprogramm bei der bedingt vorsätzlichen Steuerhinterziehung	29
(1) Für eine Anzeige- und Berichtigungspflicht	30
(a) Wortlaut	30
(b) Sinn und Zweck	31
(2) Gegen eine Anzeige- und Berichtigungspflicht	33
(3) Stellungnahme	37
2. Rechtzeitigkeit der Anzeige	40
a) Anknüpfungspunkt der Unverzüglichkeit	42
aa) Unverzüglichkeit sowohl der Anzeige als auch der Berichtigung	42

bb) Unverzüglichkeit der Anzeige	43
b) Bestimmung der Unverzüglichkeit	44
aa) Unverzüglichkeit im Steuerrecht	45
bb) Unverzüglichkeit in anderen Rechtsvorschriften	49
(1) § 138 StGB	50
(2) § 142 StGB	50
(3) § 266a StGB	53
(4) § 53 OWiG	53
c) Stellungnahme	54
3. Richtigstellung der bisherigen Erklärung	58
a) Herrschende Meinung: keine Richtigstellung	58
b) Argumente für eine Richtigstellung	61
c) Stellungnahme	62
d) Zwischenfazit	64
4. Ordnungsgemäßheit der Anzeige	65
5. Nachentrichtungserfordernis gemäß § 371 Abs. 4 S. 2 AO	65
II. Negative Tatbestandsvoraussetzungen	66
1. Keine Teilnahme an der die Berichtigungspflicht auslösenden Steuerhinterziehung	67
2. Keine Bekanntgabe der Einleitung eines Straf- oder Bußgeldverfahrens ...	67
B. Abgrenzung der Selbstanzeige von der Fremdanzeige	75
I. Stellvertretung bei der Selbstanzeige	78
1. Offene Stellvertretung	80
2. Verdeckte Stellvertretung	82
a) Bekanntgabe der Vertretung im Rahmen des § 371 Abs. 3 AO	88
b) Bekanntgabe der Vertretung im Rahmen des § 398a Abs. 1 AO	89
aa) Mindermeinung: Ausschluss der verdeckten Stellvertretung	90
bb) Herrschende Meinung: Bekanntgabekriterien analog zu § 371 Abs. 3 AO	90
cc) Stellungnahme	93
II. Selbstanzeige ohne Vertretungsmacht nach <i>Franzen</i>	95
III. Koordinierte Selbstanzeige	97
1. Grundsätzliches	97
2. Sonderfall der koordinierten Selbstanzeige	100
3. Ergebnis	102
IV. Zwischenfazit	102

C. Fazit	104
Kapitel 3: Regelungsgehalt und Rechtsfolge der Fremdanzeige	107
A. Problemdarstellung	107
B. Der begünstigte Personenkreis im Rahmen des § 371 Abs. 4 AO	108
I. Geltung des Strafverfolgungshindernisses ausschließlich für den Ursprungstäter	109
II. Extensive Auslegung	110
1. Auffassung des LG Bremen	110
2. Auffassung von <i>Samson</i>	112
a) Wortlaut und Systematik der Regelung	112
b) Sinn und Zweck der Regelung	114
aa) Strafrechtliche Interpretation	114
bb) Fiskalische Interpretation	115
c) Bedürfnis einer analogen Anwendung nach <i>Samson</i>	116
d) Gestaltungsmöglichkeiten	117
3. Auffassung von <i>Boelsen</i>	119
4. Auffassung von <i>Joecks</i>	121
5. Auffassung von <i>Hüls</i> und <i>Reichling</i>	123
III. Restriktive Auslegung	125
1. Auffassung des OLG Stuttgart	125
a) Wortlaut und Systematik (zu § 153 AO) der Regelung	126
b) Systematik (zu § 371 Abs. 1 bis 3 AO) der Regelung	127
c) Urteil des BGH vom 27. April 1988	127
2. Auffassung des KG	128
3. Auffassung von <i>Schauf</i>	129
4. Auffassung von <i>Beckemper</i>	130
5. Auffassung von <i>Muhler</i>	132
6. Auffassung von <i>Zulauf</i>	132
a) Systematik der Regelung	133
b) Sinn und Zweck der Regelung	134
7. Auffassung von <i>Jarke</i>	135
8. Auffassung von <i>Wassmann</i>	137
IV. Stellungnahme	137
1. Wortlaut der Regelung	138
2. Systematik der Regelung	140

3. Sinn und Zweck der Regelung	143
4. Historische Entwicklung	148
5. Missbräuchliche Gestaltungsmöglichkeiten	150
6. Analoge Anwendbarkeit von § 371 Abs. 4 AO	155
C. Fazit	156
D. Reichweite des Strafverfolgungshindernisses gemäß § 371 Abs. 4 AO	157
I. Erstreckung auf die prozessuale Tat	158
II. Beschränkung auf Steuerstraftaten	159
III. Stellungnahme	162
1. Wortlaut und Historie der Regelung	162
2. Systematik der Regelung	162
3. Sinn und Zweck der Regelung	165
4. Fazit	172
Kapitel 4: Novellierung der Fremdanzeige gemäß § 371 Abs. 4 AO	173
A. Novellierungsvorschlag von § 371 Abs. 4 AO	173
B. Erörterung des Novellierungsvorschlags	173
I. Adressat der Vorschrift	173
II. Richtigstellung der bisherigen Erklärung	177
III. Vermeidung von Gestaltungsspielräumen	178
1. Ausschlussgrund des § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 AO	178
a) § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 a) AO	179
b) § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 c) AO	183
c) § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 d) AO	186
d) § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 e) AO	188
2. Ausschlussgrund des § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 AO	189
3. Ausschlussgrund des § 371 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 und Nr. 4 AO	198
4. Zwischenfazit	204
IV. Tatbegriff	204
Kapitel 5: Verbandssanktionen im Lichte der Fremdanzeige	207
A. Verhältnis zum Verbandssanktionengesetz	208
B. Verhältnis zum Ordnungswidrigkeitenrecht	216
I. Verbandsgeldbuße gemäß § 30 OWiG	216

II. Verbandsgeldbuße gemäß §§ 30, 130 OWiG	224
C. Verhältnis zur strafrechtlichen Einziehung gemäß §§ 73 ff. StGB	232
Kapitel 6: Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in Thesen	247
Literaturverzeichnis	249